



Globales Schul kino

2023

Filme für Nachhaltigkeit und Globales Lernen –
ein Angebot für Schulklassen und Jugendgruppen
im Kino und im Klassenzimmer.

www.globales-schulkino.de



Wer wir sind und was wir machen

Das Globale Schulkino ist ein entwicklungspolitisches Bildungsprojekt des Vereins Motivés e.V., das sich an weiterführende Schulen und außerschulische Jugendgruppen aus der Region Mittelhessen richtet. Wir zeigen ausgewählte Dokumentar- und Spielfilme zu entwicklungspolitischen Themen im Kontext von Globalisierung, Menschenrechten und nachhaltiger Entwicklung. Wir begleiten jede Filmvorführung mit einem Filmgespräch und einem Workshop. Dabei werden die Themen des Films vertieft, Anknüpfungspunkte an den eigenen Lebensalltag gefunden und über Handlungsmöglichkeiten nachgedacht.

Filmgespräch

Alle Filmvorführungen werden von geschulten Teamer*innen begleitet, die das Filmgespräch moderieren. Im Rahmen des Gesprächs werden unmittelbare Fragen geklärt, Eindrücke ausgetauscht und das Erlebte diskutiert. Bei größeren Gruppen können wir zusätzlich den*die Regisseur*in oder eine*n Fachreferent*in zum Filmgespräch einladen.

Dauer:

3 Stunden für Filmvorführung mit Filmgespräch

Workshop

Zur intensiveren thematischen Auseinandersetzung können Sie zusätzlich einen Workshop buchen. Mithilfe abwechslungsreicher und aktivierender Methoden möchten wir die Teilnehmenden anregen, weiterführend über die Themen des Films nachzudenken, eigene Ansichten zu reflektieren und miteinander darüber ins Gespräch zu kommen. Ergänzend werden Handlungsvorschläge erarbeitet, wie sich die Teilnehmer*innen im eigenen Umfeld engagieren können.

Dauer:

5 Stunden für Filmvorführung, Filmgespräch und Workshop

Veranstaltungsort

Wir organisieren die Veranstaltung in einem Kino in Ihrer Nähe oder kommen mit der entsprechenden Technik zu Ihnen ins Klassenzimmer. Bei Veranstaltungen im Kino sollten mindestens 40 Schüler*innen teilnehmen. Wenn wir an Ihre Schule kommen, sollten die räumlichen Anforderungen an das Klassenzimmer vorab mit uns geklärt werden.

Schulkino ONLINE

Insbesondere für Phasen, in denen das Unterrichten aufgrund der Pandemie-Lage nur eingeschränkt möglich ist, haben wir Konzepte entwickelt, die teilweise oder ganz im digitalen Raum stattfinden können. Filme, die wir auch im Rahmen eines Webinars zeigen können, sind im Folgenden extra gekennzeichnet. Weitere Informationen zu unseren Online-Angeboten finden Sie auf unserer Webseite.

Anmeldung und Buchung

Unsere Veranstaltungen können ganzjährig gebucht werden. Für die Durchführung einer Veranstaltung des Globalen Schulkinos müssen **mindestens 15 Personen** teilnehmen.

Anmeldungen sind telefonisch, per Mail und über unsere Homepage möglich.

Für unser begleitendes Bildungsangebot mit Filmgespräch und/oder Workshop erheben wir einen Unkostenbeitrag von 3,00 € pro Teilnehmer*in. Die Mindestkosten für eine Buchung liegen bei 45,00 €. Für Online-Veranstaltungen berechnen wir pauschal 50,00 € pro Veranstaltung.

Anmeldefrist:

mind. drei Wochen vor dem gewünschten Termin

Telefon: 06421 - 809 66 59

Mail: anmeldung@globales-schulkino.de

Web: www.globales-schulkino.de

Wir freuen uns auf Ihre Lerngruppe!

Bildungsarbeit im Kontext der SDGs

Mit den Sustainable Development Goals (SDGs) formulieren die Vereinten Nationen im Rahmen der Agenda 2030 die Kernpunkte für eine nachhaltige Entwicklung. Extreme Armut zu beenden, Ungerechtigkeiten zu bekämpfen und eine ökologische Katastrophe zu verhindern sind die erklärten Ziele. Dabei bezieht sich Entwicklung zum ersten Mal nicht nur auf Veränderungen im Globalen Süden, sondern endlich auch auf eine entwicklungspolitische Kurskorrektur im Globalen Norden.

Im Rahmen unseres Bildungsangebots zeigen wir Filme zu aktuellen globalen Konflikten. Durch unsere filmpädagogische Arbeit möchten wir Jugendliche und junge Erwachsene auf diese Missstände aufmerksam machen, zum Umdenken anregen und sie einladen, selbst einen verantwortungsbewussten Beitrag zur Erfüllung der SDGs zu leisten.

Jeder unserer Filme wird deshalb im Folgenden einem der Nachhaltigkeitsziele zugeordnet. Natürlich ist dies eine Vereinfachung, da sehr häufig Überschneidungen zu anderen Zielen bestehen. Die entsprechenden Symbole finden Sie direkt unter der Filmbeschreibung. Wir hoffen, Ihnen dadurch die inhaltliche Einordnung der Filme und deren Einbettung im Unterricht zu erleichtern.



Filmübersicht

Flucht und Migration

- 06 **NEU!** SARA MARDINI – GEGEN DEN STROM
- 07 SHOULD I STAY OR SHOULD I GO?
- 08 MARE NOSTRUM
- 09 LO QUE QUEDA EN EL CAMINO

Globale Wirtschaft und Produktion

- 10 DEATH BY DESIGN
- 11 **NEU!** VANDANA SHIVA – EIN LEBEN FÜR DIE ERDE
- 12 THE TRUE COST

Chancengleichheit, Bildung, Menschenrechte

- 13 MADE IN BANGLADESH
- 14 WRITING WITH FIRE
- 15 RAFIKI

Postkolonialismus und Macht

- 16 BLACK MAMBAS
- 17 DAS FIEBER
- 18 CONTRADICT
- 19 ONE YEAR IN GERMANY

Umwelt, Klima, Ressourcen

- 20 KINDER DER KLIMAKRISE
- 21 ONE WORD
- 22 **NEU!** DUTY OF CARE – THE CLIMATE TRIALS
- 23 SPEARS FROM ALL SIDES

Zukunft und Strategien des Wandels

- 24 YOUTH UNSTOPPABLE
- 25 OBJECTOR
- 26 CHOCOLATE DE PAZ
- 27 POWER TO THE CHILDREN



NEU im
Programm

FLUCHT UND MIGRATION

SARA MARDINI - GEGEN DEN STROM

Deutschland 2023, Charly Wai Feldman,
Doku, 89 Min.

Sara Mardini, eine junge syrische Profischwimmerin, rettet – zusammen mit ihrer Schwester Yusra – auf ihrer Flucht über das Mittelmeer 18 Menschen und wird zur gefeierten Heldin.

Während ihre Schwester bei den Olympischen Spielen schwimmt, kehrt Sara nach Lesbos zurück um sich ehrenamtlich für andere Geflüchtete zu engagieren.

Im Jahr 2018 wird sie deshalb in Griechenland verhaftet. Ihr wird, u.a. Beihilfe zur illegalen Einreise vorgeworfen. Nach über drei Monaten in einem Hochsicherheitsgefängnis wird Sara auf Kautionsfreilassung freigelassen und wartet seitdem auf ihre Verhandlung. Ihr drohen 20 Jahre Haft.

Der Film zeigt auf eindrückliche Weise ihren Kampf für Gerechtigkeit. Themen des Filmgesprächs und des Workshops zum Film sind u.a. Fluchtursachen und das Menschenrecht auf Asyl.

16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



Themen: Fluchtgründe und Fluchterfahrung, Menschenrechte, EU-Außengrenzen, politischer Protest, Familie, Kriminalisierung von humanitärer Hilfe

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Religion/Ethik, Erdkunde, Deutsch

Sprachversionen: Englisch, Arabisch, Italienisch, Französisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



FLUCHT UND MIGRATION

SHOULD I STAY OR SHOULD I GO?

Deutschland/Gambia 2017, Ferdinand Carrière/
Christian Weinert, Doku, 29 Min.

Gambia zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Insbesondere für junge Menschen sind die Ausbildungschancen und die Aussicht auf ein sicheres Einkommen extrem schlecht. Die Perspektivlosigkeit und der familiäre Druck, zum Einkommen der Familien beizutragen, zwingen tausende Gambianer*innen in die Flucht. Ihre Hoffnung: Das in Gambia vielbeschworene Europa lebendig zu erreichen, um dort ein Auskommen zu finden. Der Weg dorthin ist aber lebensgefährlich und ihre Zukunft ungewiss ...

Mit starken Worten und sehr kontrovers diskutieren junge Gambianer*innen über die sogenannte Wirtschaftsmigration in Länder des Globalen Nordens. Perspektiven aus Gambia, die nachdenklich stimmen und viele Fragen aufwerfen.

10 WENIGER UNGLEICHHEITEN



ONLINE durchführbar

Themen: Fluchtgründe, Perspektivlosigkeit, Zugehörigkeit, Anerkennung, Familie, Menschenrechte, EU-Außengrenzen

Fächer: Deutsch, PoWi, Religion/Ethik, Geschichte, Philosophie

Sprachversionen: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



FLUCHT UND MIGRATION

MARE NOSTRUM

Jordanien/Frankreich 2016, Rana Kazkaz/Anas Khalaf, fiktiver Kurzfilm, 14 Min.

Die Flucht über das Mittelmeer gilt als die tödlichste Seeroute der Welt. Bei dem Versuch, Europa übers Mittelmeer zu erreichen, kamen seit 2018 fast 5000 Menschen ums Leben. Laut der UNO-Flüchtlingshilfe können diese Zahlen allerdings nur geschätzt werden. Die tatsächliche Zahl der Todesopfer bleibt im Dunkeln.

Mare Nostrum erzählt in starken Bildern und mit wenigen Worten von der verzweifelten Lage eines syrischen Vaters, der mit seinem folgenschweren Entschluss kämpft, über's Mittelmeer nach Europa zu fliehen. Seine Entscheidung bringt nicht nur ihn, sondern auch seine kleine Tochter in Lebensgefahr, die er aber unbedingt retten möchte. Ein sehr emotionaler Film, der viele Fragen aufwirft und einen ganz anderen Blick auf die Situation von Geflüchteten eröffnet.

10 WEINIGER UNGLEICHHEITEN



ONLINE durchführbar

Themen: EU-Außengrenzen, Fluchterfahrung, Fluchtursachen, Menschenrechte, Seenotrettung

Fächer: Deutsch, PoWi, Religion/Ethik, Geschichte, Philosophie

Sprachversionen: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



FLUCHT UND MIGRATION

LO QUE QUEDA EN EL CAMINO

Mexiko 2021, Jakob Krese/Danilo Do Carmo,
Doku, 94 Min.

An der Grenze zwischen Mexiko und den USA sterben jährlich mehrere Hundert Menschen. Auch der lange Weg dorthin ist für Menschen auf der Flucht aus Ländern Südamerikas sehr gefährlich. Daher bestreiten viele die Route gemeinsam in sogenannten "Migrant*innen-Karawanen". Darunter befinden sich auch Frauen und Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen den beschwerlichen Weg auf sich nehmen. Lilian schließt sich mit ihren vier Kindern einer Karawane in Guatemala an. Die Route birgt trotz gegenseitiger Unterstützung und Solidarität viele Gefahren und oft bleibt unklar, wie es weitergehen kann.

Ein Film, der nicht nur emotional berührt, sondern auch einen differenzierten Blick auf weibliche Migration wirft und deutlich macht, wie unterschiedlich Fluchterfahrungen und Fluchtursachen sein können.

10 WEINIGER UNGLEICHHEITEN

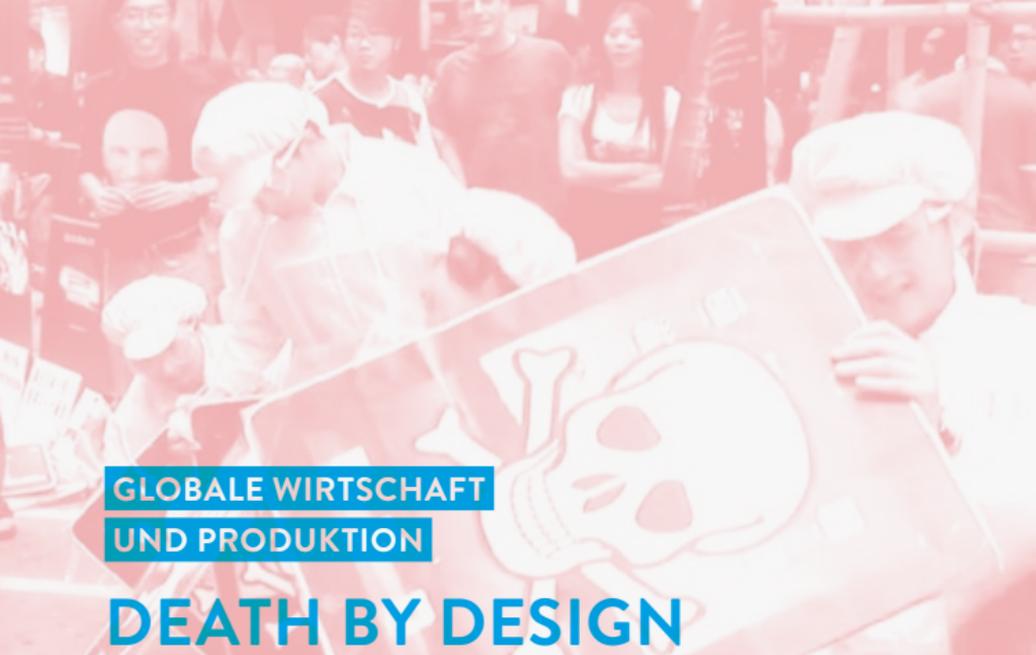


Themen: Fluchtursachen, Fluchterfahrung, Familie, Menschenrechte, Perspektivlosigkeit, Lebenswelten von Kindern, Kinderrechte, Heimat, Chancengleichheit

Fächer: Spanisch, Englisch, Erdkunde, PoWi, Sozialkunde

Sprachversionen: Spanisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



**Globale Wirtschaft
 und Produktion**

DEATH BY DESIGN

USA 2015, Sue Williams, Doku, 73 Min.

Konsument*innen lieben ihre Smartphones, Tablets und Laptops. Eine Flut neuer Geräte überschwemmt in endloser Folge den Markt. Die Zahlen sind atemberaubend. Bis 2020 werden vier Milliarden Menschen einen PC besitzen und fünf Milliarden ein Handy. Aber diese rasante Entwicklung hat auch eine Schattenseite. In ihrer Untersuchung, die sich über die USA und China erstreckt, kommt die Filmemacherin Sue Williams den Abgründen der Elektroindustrie auf die Spur und zeigt, dass selbst die Herstellung des kleinsten Geräts dramatische Folgen für Umwelt und Gesundheit hat.

Der Film erzählt die Geschichten von jungen chinesischen Arbeiter*innen, die unter unsicheren Bedingungen produzieren, von amerikanischen Familien, die mit den tragischen Folgen des Umgangs der Elektroindustrie mit toxischen Stoffen leben müssen, und von Aktivist*innen, die alles dafür tun, die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.



ONLINE durchführbar

Themen: Globalisierung, Umweltverschmutzung, Arbeitsbedingungen, IT-Branche, Konsumverhalten, Smartphone, China, Unternehmensverantwortung

Fächer: PoWi, Erdkunde, Informatik, Religion/Ethik

Sprachversionen: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



**GLOBALE WIRTSCHAFT
UND PRODUKTION**

**NEU im
Programm**

VANADANA SHIVA – EIN LEBEN FÜR DIE ERDE

Australien/USA 2021, James Becket/Camilla Becket,
Doku, 81 Min.

Wie wurde Vandana Shiva, die eigensinnige Tochter eines Waldschützers aus dem Himalaya, eine ernstzunehmende Widersacherin von Agrarkonzernen wie Monsanto?

Vandana Shiva – ein Leben für die Erde erzählt die Lebensgeschichte der Umweltaktivistin Dr. Vandana Shiva, wie sie sich den Großkonzernen der industriellen Landwirtschaft entgegenstellt und in der Bewegung für Biodiversität und ökologischer Landwirtschaft zur Ikone wird.

Sie inspiriert so weltweit zu einer Agrar- und Ernährungswende und erhielt für ihren Einsatz unter anderem den alternativen Nobelpreis.

**2 KEIN
HUNGER**



Themen: Landwirtschaft, Globalisierung, Umwelt, Ernährung, Grüne Revolution, Protest, Geschlechtergerechtigkeit, Klima

Fächer: PoWi, Erdkunde, Hauswirtschaft, Religion/Ethik, Biologie

Sprachversionen: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



Globale Wirtschaft und Produktion

THE TRUE COST

USA 2015, Andrew Morgan, Doku, 92 Min.

Es gibt kaum einen Markt, bei dem Schein und Realität so weit auseinanderliegen wie bei der Bekleidungsindustrie. Auf der einen Seite gibt es Modeschauen mit Star-Models und rotem Teppich, auf der anderen Seite wird die Kleidung zumeist unter sklavereiähnlichen Bedingungen in Ländern des Globalen Südens produziert. Die Ausbeutungskette, die hinter jedem einzelnen Kleidungsstück steckt, bleibt hinter der Glamourwelt der Modeindustrie unsichtbar. „The True Cost“ zeigt diese Kette auf: Wo wird die Kleidung hergestellt und welche Arbeitsbedingungen herrschen dort? Die Ausbeutung von Mensch und Natur, die hinter den niedrigen Preisen für Kleidung steckt, ist erschreckend. Ebenso erschreckend ist die Verdrängung dieser Tatsache in der westlichen Welt.

Der Film deckt die erschütternde Wahrheit auf: Die Kosten für unsere Kleidung müssen andere bezahlen.



Themen: Textilindustrie, Bangladesch, Mode, Arbeitsbedingungen, Ressourcenverbrauch, Menschenrechte, Konsumverhalten, Nachhaltiger Lebensstil

Fächer: PoWi, Religion/Ethik, Arbeitslehre

Sprachversionen: 1. deutsches Voice-Over; 2. Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK 6



**CHANCENGLEICHHEIT, BILDUNG,
MENSCHENRECHTE**

MADE IN BANGLADESH

Frankreich/Bangladesch/Dänemark/Portugal 2019,
Rubaiyat Hossain, Spielfilm, 95 Min.

In einer Textilfabrik in Dhaka/Bangladesh bricht ein tödliches Feuer aus. Shimu, eine junge Näherin, muss erleben, dass eine Kollegin stirbt und andere schwer verletzt werden. Sie beschließt, die von Ausbeutung geprägten Arbeitsbedingungen in der Fabrik nicht weiter hinzunehmen und sich zu wehren. Mutig widersteht Shimu dem Druck und den Drohungen der Geschäftsführung und gibt auch nicht auf, als ihr Umfeld und sogar ihr Ehemann mit Gewalt versuchen, ihr gewerkschaftliches Engagement zu unterbinden.

Made in Bangladesh beruht auf den Berichten einer jungen Gewerkschaftsführerin, die die Regisseurin Rubaiyat Hossain bei ihren Recherchen zur Textilindustrie in Bangladesch interviewte. Ein sensibles und ermutigendes Portrait einer jungen Frau, die eine Vision hat und nicht mehr bereit ist, sich bedingungslos den repressiven Strukturen ihrer Gesellschaft zu unterwerfen.

5 GESCHLECHTER-
GLEICHHEIT



Themen: Chancengleichheit, Frauenrechte, Widerstand, Fairer Handel, Menschenrechte in der Textilproduktion, Globalisierung, Solidarität

Fächer: PoWi, Religion/Ethik, Geschichte, Philosophie

Sprachversionen: Bengali mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK 12



**CHANCENGLEICHHEIT, BILDUNG,
MENSCHENRECHTE**

WRITING WITH FIRE

Indien 2021, Rintu Thomas/Sushmit Gosh,
Doku, 93 Min.

„Journalismus ist die Essenz der Demokratie“, sagt Meera. Sie leitet Khabar Lahariya, die einzige von Frauen aus der untersten Kaste herausgegebene Zeitung Indiens. Die Dalit („Unberührbaren“) kämpfen gegen ein Frauenbild an, das sie von beruflichen Karrieren und verantwortungsvollen Positionen ausschließt. Khabar Lahariya berichtet im nördlichen Bundesstaat Uttar Pradesh über lokale Konflikte, korrupte Politiker und die Mafia. Die Reporterinnen begegnen dabei regelmäßig Anfeindungen und Frauenfeindlichkeit.

Der Film dokumentiert die beeindruckende Selbstorganisation der Journalistinnen und ihre beständige gegenseitige und solidarische Weiterbildung. Writing with fire definiert Einfluss, Solidarität und Feminismus ganz neu.

4 HOCHWERTIGE
BILDUNG



Themen: Menschenrechte, Frauen, Minderheiten, Arbeit, Rollenbilder, Gleichberechtigung, Emanzipation, Traditionen, Selbstbestimmung, Solidarität, Journalismus/Meinungsfreiheit, Zivilcourage

Fächer: PoWi, Deutsch, Religion/Ethik, Sozialkunde, Erdkunde

Sprachversionen: Hindi mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



**CHANCENGLEICHHEIT, BILDUNG,
MENSCHENRECHTE**

RAFIKI

Kenia 2018, Wanuri Kahui, Spielfilm, 83 Min.

Kena lernt schon früh, was von Mädchen und Frauen in ihrem Heimatland erwartet wird: artig sein und sich dem Willen der Männer fügen. Doch die selbstbewusste Kena lässt sich nicht vorschreiben, wie sie zu leben hat. Sie freundet sich sogar mit Ziki an, obwohl ihre Väter politische Konkurrenten sind. Als sich die beiden ineinander verlieben, müssen sie sich entscheiden: beugen sie sich dem Druck ihres sozialen Umfelds oder kämpfen sie für ihr gemeinsames Glück?

Rafiki erzählt von einer kenianischen Jugend, die entschlossen gegen Homophobie, religiöse Dogmen und die Strenge der Eltern aufbegehrt. Ein mitreißender Film, der vor Freiheitsliebe und Lebensfreude in strahlenden Farben leuchtet.

Begleitmaterial: Filmheft mit Hintergrundinformationen und Arbeitsblättern

5 GESCHLECHTER-
GLEICHHEIT



Themen: Menschenrechte, Gender, Queer, Rebellion, Liebe, Coming of Age

Fächer: Erdkunde, Religion/Ethik, PoWi

Sprachversionen: Suaheli mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK 12



**POSTKOLONIALISMUS
UND MACHT**

BLACK MAMBAS

Südafrika 2022, Lena Karbe, Doku, 81 Min.

Die Gründung der über 20 Nationalparks Südafrikas geht bis in die Kolonialzeit zurück und bis heute sind diese Wurzeln spürbar. Im Kruger Nationalpark patrouilliert jede Nacht die weibliche Anti-Wilderei-Einheit "Black Mambas". Der Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben einerseits und die Interessen der umliegenden Gemeinden andererseits, die seit der Gründung der Parks systematisch benachteiligt werden, bringt die Frauen in einen Gewissenskonflikt. Zudem sind sie stetig mit rassistischen und sexistischen Aussagen ihrer weißen Vorgesetzten konfrontiert und in ihrer Handlungsfreiheit durch die etablierten Machtstrukturen begrenzt.

In diesem spannenden und eindrücklichen Film werden postkoloniale Strukturen in den Blick genommen und Zuschauer*innen mit unausweichlichen Fragen zu Konzepten von Naturschutz, Empowerment und Ausbeutung konfrontiert.

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



Themen: Koloniales Erbe, Postkoloniale Machtverhältnisse, Rassismus, Vorurteile, Gleichberechtigung, Emanzipation, Bildung, Chancengleichheit

Fächer: Erdkunde, PoWi, Gesellschaftswissenschaften, Philosophie, Ethik, Englisch

Sprachversionen: Afrikaans, Englisch, Sepedi, Xitsonga mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



**POSTKOLONIALISMUS
UND MACHT**

DAS FIEBER

Österreich 2019, Katharina Weingartner, Doku, 99 Min.

Malaria gehört zu den tödlichsten Krankheiten der Erde. Jedes Jahr sterben etwa 1 Million Menschen an dem Erreger, die meisten davon Kinder unter 5 Jahren. Trotzdem kommt die Bekämpfung des Fiebers weltweit nur stockend voran.

In besonders betroffenen Ländern Ostafrikas rund um den Victoriasee sucht die Regisseurin Katharina Weingartner nach Antworten und dokumentiert die Erfahrungen von Menschen, die seit Jahrzehnten vor Ort gegen die Krankheit kämpfen. Zwischen Wut, Frustration und Fassungslosigkeit entsteht das Bild einer weltweiten Gesundheitspolitik, die unter Führung der WHO von privatwirtschaftlichen Interessen abhängig ist. Die enormen Widerstände gegen lokale Lösungen mithilfe des Heilkrauts Artemisia (Beifuß) zeugen von Profitgier in einem lukrativen Geschäft mit Medikamenten, Moskitonetzen und Pestiziden sowie einer andauernden kolonialen Unterwerfung in Forschung, Politik und Wirtschaft.

3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



Audiodeskription vorhanden

Themen: Kolonialismus, Gesundheitspolitik, Malaria, Globalisierung, Privatisierung, Widerstand

Fächer: Biologie, PoWi, Religion/Ethik, Geschichte

Sprachversionen: Englisch, Luganda, Luo, Mandarin mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



**POSTKOLONIALISMUS
UND MACHT**

CONTRADICT

Schweiz 2020, Peter Guyer/Thomas Burkhalter,
Doku, 90 Min.

Zwei junge Männer sammeln in den Straßen der ghanaischen Hauptstadt Accra Spenden für das Elend in den USA. Verkehrte Welt oder verkannte Realität? Unerwartete Antworten, die unseren etablierten kolonialen Denkmustern widersprechen, finden die beiden Filmemacher aus der Schweiz in Ghana: Mit viel kritischem Witz, Selbstironie und kreativem Geist kommentieren junge Musiker*innen aus Accra die globalen Entwicklungen und ihre eigene Gesellschaft. In ihren Gesprächen, ihrer Musik, ihren Videos und Performances reflektieren sie bestehende Machtverhältnisse und alte Dogmen, suchen nach neuen Perspektiven und wollen die Rolle von Afrika in der heutigen Welt verändern.

Contradict zeichnet ein erfrischendes Bild einer jungen, ghanaischen Kulturszene, das altbekannte Stereotype über das Leben und Wirken auf dem afrikanischen Kontinent völlig über den Haufen wirft.

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



Themen: Kolonialismus, postkoloniale Kritik, Musik, Widerstand, Digitalisierung, Globalisierung

Fächer: Deutsch, Englisch, PoWi, Religion/Ethik, Geschichte, Kunst/Musik

Sprachversionen: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



**POSTKOLONIALISMUS
UND MACHT**

ONE YEAR IN GERMANY

Deutschland/Tansania 2018, Christian Weinert/
Ferdinand Carrière, Doku, 82 Min.

Vier junge Menschen aus Tansania und Kamerun absolvieren einen weltwärts-Freiwilligendienst in Deutschland. Es ist ihr erster Aufenthalt in Europa. Sie träumen davon, in Deutschland internationale Erfahrungen zu sammeln und „Botschafter*innen“ für ihr Land zu sein. Ein Jahr begleitet das Filmteam die vier Freiwilligen und erzählt von den unterschiedlichen Erwartungen, Begeisterungen und Herausforderungen. Nachdem sich die vier an die ein oder andere befremdliche Gewohnheit der Deutschen gewöhnt haben, treten schon bald die ersten Risse in der neuen Welt auf.

Ein nachdenklicher und spannender Film, der konsequent die Perspektive der Protagonist*innen aus dem Globalen Süden einnimmt und so den klassischen Blick auf Austauschprogramme umkehrt.

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



Themen: Vorurteile/Stereotype, Rassismus, kulturelle Codes/Unterschiede, Leben in einer anderen Kultur, Weiß-Sein/Schwarz-Sein

Fächer: PoWi, Sozialkunde, Religion/Ethik

Sprachversionen: Teilweise Deutsch, Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



UMWELT,
KLIMA,
RESSOURCEN

KINDER DER KLIMAKRISE

Deutschland 2021, Irja von Bernstorff,
Doku, 88 Min. oder Kurzportraits à 25 Min.

Vier Mädchen im Alter von 11 bis 14 Jahren kämpfen auf drei Kontinenten gegen globale Umweltkatastrophen unserer Zeit. Sie sind teilweise selbst existenziell von diesen bedroht. Fatou aus dem Senegal setzt sich für einen Wassertank für ihr Dorf ein, während Sabyah aus Australien gegen Kohleminen protestiert. Gagan aus Indien organisiert einen Lichtermarsch gegen die Luftverschmutzung durch ihre Stadt und Nina aus Indonesien wendet sich direkt an politische Entscheidungsträger*innen im Globalen Norden, um Plastikexporte zu stoppen.

Der Film zeigt das vielfältige Engagement einer jungen Generation, die sich für ihre Rechte und eine lebenswerte Zukunft einsetzt. Dabei bleibt „Die Kinder der Klimakrise“ optimistisch, ohne zu beschönigen.

13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



Themen: Umweltverschmutzung, Klimawandel und Klimagerechtigkeit, Plastik, Wasser, Kohleabbau, Luftverschmutzung, Protest, Lebenswelten von Kindern, Kinderrechte, Geschlechtergerechtigkeit

Fächer: Erdkunde, PoWi, Sozialkunde, Religion/Ethik

Sprachversionen: Bahasa, Englisch, Französisch, Hindi, Pulaar, Punjabi mit deutschem Voice-Over

Altersempfehlung: ab 10 Jahren – FSK o. A.



UMWELT, KLIMA, RESSOURCEN

ONE WORD

Deutschland/Republic of Marshall Islands 2020,
Viviana u. Mark Uriona, Doku, 83 Min.

Die Republik der Marshall-Inseln ist ein äquator-naher Inselstaat im weiten endlosen Blau des Pazifischen Ozeans. Die meisten Teile der Marshall-Inseln liegen weniger als 1,5 Meter über dem Meeresspiegel. Schon vor der Zeit der alten Griechen waren die Marshall-Inseln bewohnt. Doch nun drohen die Treibhausgasemissionen der Industriegesellschaften die Marshallinseln zu zerstören. Denn das Meer steigt. Negative Prognosen sagen die Unbewohnbarkeit der Inseln bis zum Jahr 2050 voraus. „One Word“ ist ein partizipativer Dokumentarfilm über die Auswirkungen des Klimawandels.

Der Film wurde unter starker Einbeziehung der marshallischen Bevölkerung in Filmworkshops entwickelt und gefilmt und transportiert eine eindeutige Nachricht.



- Themen:** Klimawandel und Klimagerechtigkeit, Meeresspiegelanstieg, Landverlust, Heimat, Fluchtursachen
- Fächer:** PoWi, Erdkunde, Religion/Ethik
- Sprachversionen:** Englisch mit deutschen Untertiteln
- Altersempfehlung:** ab 14 Jahren – FSK o. A.



UMWELT, KLIMA, RESSOURCEN

NEU im
Programm

DUTY OF CARE – THE CLIMATE TRIALS

Belgien 2023, Nic Bathazar/Sarah Tak, Doku, 56 Min.

„Duty of Care“ (Sorgfaltspflicht): niemand hat das Recht andere zu gefährden, wenn diese Gefahr verhindert werden kann. Durch den Anwalt Roger Cox hat dieses Konzept das Engagement für Klimagerechtigkeit verändert. Staaten haben eine Sorgfaltspflicht gegenüber ihren Einwohner*innen, besonders wenn es um Maßnahmen gegen die Erderwärmung geht.

Duty of Care nimmt uns mit hinter die Kulissen der ersten erfolgreichen „Klimaklagen“ gegen Großkonzerne und Staaten.

Im Filmgespräch und Workshop beschäftigen wir uns mit Klimagerechtigkeit und globaler Verantwortung und gehen der Frage nach, welchen Beitrag diese Gerichtsprozesse dazu leisten können.

1 KEINE
ARMUT



Themen: Klimagerechtigkeit, „Klimaklagen“, globale Verantwortung, Protest, Demokratie, Unternehmensverantwortung

Fächer: PoWi, Religion/Ethik, Philosophie

Sprachversionen: Niederländisch und Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



UMWELT, KLIMA, RESSOURCEN

SPEARS FROM ALL SIDES

Ecuador, USA 2019, Christopher Walker,
Doku, 90 Min.

In den 1950er Jahren ebneten amerikanische Missionare in Ecuador Ölfirmen den Weg, Waorani-Land im Amazonas-Regenwald zu betreten. Heute sind 70% dieses Gebietes in Ölblöcke unterteilt, wodurch einer der artenreichsten Regenwälder der Erde verschmutzt wird. Der Film erzählt die Geschichte des gemeinschaftsbasierten Widerstands der Waorani und folgt dabei dem Waorani-Aktivisten Opi Nenquimo. Dabei wird die Doppelzüngigkeit der ecuadorianischen Regierung und der Ölkonzerne bei ihren Versuchen, den Widerstand der Waorani um jeden Preis zu brechen, offenbart. Hierbei werden auch (post-)koloniale und globale Machtzusammenhänge und -wirkweisen aufgedeckt und thematisiert. „Spears from All Sides“ ist nicht nur eine fesselnde Geschichte, sondern zeigt auch die komplexen Kämpfe an einem Hotspot des Klimawandels.

15
LEBEN
AN LAND



Themen: Menschenrechte, Widerstand, postkoloniale Machtverhältnisse, Globalisierung, Ölförderung, Landgrabbing, Vertreibung, Indigene Gemeinschaften

Fächer: PoWi, Religion/Ethik, Geschichte, Erdkunde, Spanisch

Sprachversionen: Spanisch, Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 16 Jahren – FSK o. A.



ZUKUNFT UND STRATEGIEN DES WANDELS

YOUTH UNSTOPPABLE

Kanada 2020, Slater Jewell-Kemker, Doku, 87 Min.

Die engagierte 15-jährige Filmemacherin Slater Jewell-Kemker nimmt als Jugenddelegierte an UN-Klimakonferenzen teil und dokumentiert – ganz ihrer Gewohnheit und Leidenschaft entsprechend – die Ereignisse mit der Kamera. Mit Filmmaterial aus 12 Jahren erzählt die Protagonistin entlang ihrer eigenen Geschichte authentisch und sehr persönlich vom Werden und Wachsen der weltweiten Klimabewegung. Sie selbst durchlebt auf Konferenzen in Brasilien, Dänemark und Polen die Aufbruchstimmung, aber auch die Enttäuschung und die Zweifel, die politische Rückschläge und gescheiterte Zielsetzungen ausgelöst haben. Ihr persönlicher Weg ist eng verflochten mit der Entwicklung der gesamten Bewegung, die tausende Menschen auf die Straßen bringt und dem Klimaschutz ungeahntes Gehör verschafft.

Ein ermutigendes Zeitdokument über den kraftvollen Widerstand einer jungen Generation, die ihre Zukunft in Gefahr sieht und sich unermüdlich einmischt.

13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



Themen: Klimawandel, Widerstand, Solidarität, globale Gerechtigkeit, Protestbewegung, Menschenrechte, Demokratie

Fächer: PoWi, Erdkunde, Religion/Ethik

Sprachversionen: Englisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK 6



ZUKUNFT UND STRATEGIEN DES WANDELS

OBJECTOR

Israel/Palästina 2019, Molly Stuart, Doku, 75 Min

Wie alle israelischen Jugendlichen ist Atalya verpflichtet ihren Wehrdienst anzutreten. Im Gegensatz zu den meisten anderen stellt sie aber die Praktiken des Militärs ihres Landes in Frage und ist fest entschlossen den Kriegsdienst zu verweigern. Mutig geht sie ihren ganz eigenen Weg und riskiert dafür Konflikte und Auseinandersetzungen mit ihrem Umfeld. Trotz aller politischen Meinungsverschiedenheiten und persönlichen Bedenken ihrer Familie hält sie an ihrem Willen fest und tritt die Gefängnisstrafe an, die ihrer Verweigerung notwendigerweise folgt. Ihr Mut und ihre Standhaftigkeit werden zu einem Vorbild für weitere junge Menschen, die eigenen moralischen und politischen Positionen zu überdenken.

„Objector“ bietet ein einzigartiges Fenster in den israelisch-palästinensischen Konflikt aus der Perspektive einer jungen Frau, die nach Wahrheit sucht und sich für Gerechtigkeit einsetzt.



ONLINE durchführbar

Themen: Menschenrechte, Frieden, Nahost-Konflikt, Zivilcourage, Kriegsdienstverweigerung, Coming of Age

Fächer: Erdkunde, Religion/Ethik, PoWi

Sprachversionen: Englisch, Hebräisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



ZUKUNFT UND STRATEGIEN
DES WANDELS

CHOCOLATE DE PAZ

Kolumbien 2017, Gwen Burnyeat/Pablo Mejía Trujillo,
Doku, 60 Min.

Die Friedensgemeinde San José de Apartadó in Kolumbien weigert sich seit ihrer Gründung im Jahr 1997 Partei für eine der im bewaffneten Konflikt beteiligten Gruppen zu ergreifen – Paramilitärs, Guerillagruppen oder die Armee – und kämpft mit gewaltfreien Mitteln für ein Leben in Frieden. Chocolate de Paz beschreibt die Erfahrungen der Friedensgemeinde und nutzt dafür metaphorisch den natürlichen Zyklus des Kakaoanbaus. Kakao ist der Erzählfaden, der uns Geschichten von Gewalt und Widerstandskraft in einer Gemeinde näherbringt.

Der hoffnungsfrohe Film belegt, dass es mit großen Schwierigkeiten möglich ist, über menschliche Beziehungen und lokalen Handel Frieden von unten aufzubauen.



In Kooperation mit
peace brigades international (pbi) –
Deutscher Zweig e.V.

16
FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



ONLINE durchführbar

Themen: Menschenrechte, Frieden, ziviler Widerstand, Kakaoanbau, Solidarität, Selbstorganisation, Gemeinschaft

Fächer: Erdkunde, Religion/Ethik, PoWi

Sprachversionen: Spanisch mit deutschen Untertiteln

Altersempfehlung: ab 14 Jahren – FSK o. A.



**ZUKUNFT UND STRATEGIEN
DES WANDELS**

POWER TO THE CHILDREN

Deutschland 2017, Anna Kersting, Doku, 87 Min.

In Indien gibt es über 100.000 Kinderparlamente. Viele davon haben die Kinder selbst gegründet, um ihr Leben in die eigenen Hände zu nehmen. Sie sind nicht länger bereit, soziale Missstände, Umweltverschmutzung und Entrechtungen zu ertragen. Mithilfe der Parlamente erreichen sie eine Selbstwirksamkeit, die sie aus etablierten Abhängigkeiten herausführt. Ihre eigenen Vertreter*innen und Minister*innen kämpfen dafür, dass ihre Rechte respektiert werden. Sie ändern nicht nur ihr eigenes Leben zum Besseren, sondern auch das der ganzen Dorfgemeinschaft.

Der Film erzählt aus der Perspektive der Kinder über ihre Herausforderungen und Aktionen in einer Gesellschaft, in der von Kindern erwartet wird, dass sie dem Beispiel der Erwachsenen folgen. Doch diese Kinder gehen einen neuen Weg – mit Entschlossenheit, Mut und Kreativität.

16
FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



Themen: Kinderrechte, Mitbestimmung, Umwelt, Demokratie, Verantwortung, Inklusion

Fächer: PoWi, Erdkunde, Religion/Ethik

Sprachversionen: 1. Deutsches Voice-Over; 2. Deutsch, Englisch, Tamilisch mit deutschen Untertiteln möglich

Altersempfehlung: ab 10 Jahren – FSK 6



Anmeldungen sind telefonisch, per Mail und über unsere Homepage möglich.

anmeldung@globales-schulkino.de

Für unser begleitendes Bildungsangebot mit Filmgespräch und/oder Workshop erheben wir einen Unkostenbeitrag von 3 € pro Teilnehmer*in. Es müssen mindestens 15 Personen teilnehmen.

Impressum & Kontakt:

MOTIVÉS e.v.

Pfarrstrasse 100c / 35102 Lohra

Tel.: 06426 930787

info@motives-verein.de

www.motives-verein.de

www.globales-schulkino.de

Gefördert durch:

Brot
für die Welt

mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL
mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Bildnachweise: Sara Mardini: mindjazz pictures / Should I stay or should I go? und One Year in Germany: Globale Perspektiven GbR / Mare Nostrum: Georges Films / Lo que queda en el camino: Majmun Films / Death by Design und Made in Bangladesh: Evangelisches Zentrum für Entwicklungsbezogene Filmarbeit e.V. / Vandana Shiva: mindjazz pictures / The true cost: Grandfilm GmbH / Writing With Fire: Outlook Filmsales GmbH / Rafiki: Salzgeber & Co. Medien GmbH / Black Mambas: jip film & verleih gbr / Das Fieber: W-film Distribution / Contradict: Magnetfilm GmbH / Kinder der Klimakrise: Irja von Bernstorff / One Word: Studio Kalliope / Duty of Care: Javafilms / Spears from All Sides: Christopher Walker / Youth unstoppable: Bundesverband Jugend und Film / Objector: Javafilms / Chocolate de Paz: peace brigades international (pbi) / Power to the children: Anna Kersting Filmproduktion
Gestaltung: philstriegler.de

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.



Globales Schul kino

2023

Filme für Nachhaltigkeit und Globales Lernen –
ein Angebot für Schulklassen und Jugendgruppen
im Kino und im Klassenzimmer.

www.globales-schulkino.de

